



Datenschutz: Hinweise und Rechte

Stand

Mai 2018

Tricaveo

Psychologisches
Bedrohungsmanagement UG (haftungsbeschränkt)

IM ZIEGENFÖRTH 20 • 38108 BRAUNSCHWEIG • GERMANY

**Datenschutzhinweise der
Tricaveo Psychologisches
Bedrohungsmanagement UG
(haftungsbeschränkt),
zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre
Datenschutzrechte gemäß EU
Datenschutz-Grundverordnung
(DS-GVO)**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen und Angebot. Im Rahmen der Kundenakquise, Kundenverwaltung und Auftragsabwicklung verarbeiten wir neben firmenbezogenen Daten auch personenbezogene Daten. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns dabei ein besonderes Anliegen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und in Übereinstimmung mit den geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mit der nachfolgenden Transparenzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen. Hierzu stellen wir Ihnen Informationen zur Verfügung, die die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen betreffen (Art. 13 und 14 DSGVO) und die die Basis für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte (Art. 15 ff. DS-GVO) bilden.

**1. Datenverarbeiter
(Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen)**

Tricaveo Psychologisches Bedrohungsmanagement UG (haftungsbeschränkt)
Im Ziegenförth 20
38108 Braunschweig
Telefon 0176 84013972
E-Mail: info@tricaveo.de

2. Verarbeitungsrahmen

2.1 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Firmenstammdaten und Kontaktdaten, Ansprechpartner und Kontaktdaten, ggf. Position, Abteilung, Produktinteresse, Angebotsunterlagen, Auftragsdaten, Vertragsdokumente, Korrespondenz, Benutzerdaten (Benutzernamen, Zugangsdaten), Rechnungsdaten, Zahlungsdaten, Bankverbindungsdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

2.2 Quelle der personenbezogenen Daten

Die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten stammen zum einen aus Direkterhebung durch Kontaktaufnahme Ihrerseits mit unserem Unternehmen, bei der Sie uns Ihre Daten im Rahmen einer Anfrage, Auftragserteilung, zur Auftragsabwicklung, Rechnungsstellung, etc. zur Verfügung stellen. Die benannten bei uns gespeicherten Daten können zum anderen auch aus Erhebung aus Branchenverzeichnissen bzw. öffentlich zugänglichen Verzeichnissen stammen. Des Weiteren können die benannten bei uns gespeicherten Daten aus Erhebung über Vertriebspartner stammen, die uns die genannten Daten mitteilen, sofern ein Produktinteresse Ihrerseits vorliegt.

2.3 Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Beratungs-, Schulungs- und Software-Dienstleistungen im Rahmen des psychologischen Bedrohungsmanagements. Die Datenerhebung und -verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Kundenverwaltung, Auftragsbearbeitung und Auftragsabwicklung, für Zwecke der Kundenakquise, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage, zur Angebotserstellung oder zur Kontaktaufnahme bei evtl. Anschlussfragen im Sinne der Erfüllung

vorvertraglicher Maßnahmen sowie darüber hinaus für Zwecke der Direktwerbung (Werbemaßnahmen zur Kundeninformation und -bindung.). Ihre personenbezogenen Daten werden nur erhoben und verarbeitet, wenn es für diese Zwecke erforderlich und nur in dem Umfang, der für diese Zwecke erforderlich ist.

2.4 Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Ihre personenbezogenen Daten werden nur zur Abwicklung der unter 2.3 angegebenen Zwecke gespeichert und verarbeitet. Nach Zweckwegfall werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sofern dem keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sollten Ihre personenbezogenen Daten zu einem anderen Zweck verarbeitet werden, werden wir Sie über diese Zweckänderung informieren.

2.5 Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung

2.5.1 Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten besteht gemäß Art. 6 Abs. (1) b. in der Erfüllung eines Vertrages (Auftragsbearbeitung, Auftragsabwicklung etc.) oder gemäß Art. 6 Abs. (1) b. DSGVO in der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Angebotsübermittlung).

2.5.2 Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung besteht zudem aufgrund eines berechtigten Interesses an der Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. (1) c DSGVO. Ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten besteht für uns in der Bedarfsermittlung bei Interessenten, in der Durchführung von Werbemaßnahmen, um potentielle Interessenten über das Produktportfolio zu informieren sowie in der Geschäftsanbahnung zur Aufrecht-

erhaltung und zum Ausbau der Geschäftstätigkeit und damit Sicherung von Arbeitsplätzen.

2.5.3 Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. (1) a DSGVO bestehen, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben.

3. Weitergabe

3.1 Empfänger der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe der Daten erfolgt intern an die betreffenden Abteilungen soweit sie diese zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Auftragsbearbeitung, Auftragsabwicklung und -verwaltung etc.) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Angebotsübermittlung etc.) benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen (Auftragsverarbeiter Art. 28 DS-GVO) können im Rahmen der Auftragserbringung Daten erhalten, wenn sie die Einhaltung der Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) garantieren. Eine sonstige Weitergabe erfolgt nur, sofern eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.

3.2 Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

4. Datenschutzrechte für Betroffene

4.1 Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-

GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO.

4.2 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben zudem das Recht nach Art. 21 DS-GVO, der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen. Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie nach Art. 21 (2) DS-GVO das Recht, der Verarbeitung zu diesem Zwecke zu widersprechen.

4.3 Recht auf Widerruf einer Einwilligung

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden (z. B. Newsletter), haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

4.4 Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden.

Für weitere Auskünfte bezüglich des Datenschutzes können Sie sich gerne an uns wenden. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 1 dieser Datenschutzhinweise.